

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0728/2018
Amt/Aktenzeichen 50/50 01	Datum 19.04.2018	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 08.05.2018			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Sozialausschuss	Kenntnisnahme	15.05.2018	Ö
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	29.05.2018	Ö

Betreff: Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln für die Tilgung von Investitionskosten nach Auflösung der Gemeinschaftsunterkunft Wilhelm-Quetsch-Straße an die Wohnbau
Mainz, 25.04.2018 gez. Lensch Dr. Eckart Lensch Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt, nach Kenntnisnahme des Sozialausschusses, die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 202.921,43 € im Haushaltsjahr 2018.

1. Sachverhalt

Die Gemeinschaftsunterkunft für die Unterbringung von Flüchtlingen in der Wilhelm-Quetsch-Straße wurde infolge des Rückgangs der Zuweisungen von Flüchtlingen und der dadurch bestehenden Überkapazitäten an Unterkunftsplätzen mit Wirkung zum 31.01.2018 geschlossen.

Die für die Herrichtung des Gebäudes erforderlichen Baukosten in der Gesamthöhe von 623.487,58 € sollten bis einschließlich April 2024 getilgt werden. In der Folge der vorzeitigen Schließung der Unterkunft waren bis einschließlich Januar 2018 von der Gesamtsumme 205.193,69 € getilgt. Es besteht somit ein noch zu tilgender Betrag in Höhe von 418.293,89 €.

Im Haushaltsjahr 2018 stehen für diesen Zweck Haushaltsmittel in Höhe von 215.372,46 € zur Verfügung. Zur Vornahme der kompletten Tilgung fehlen somit Haushaltsmittel in Höhe von 202.921,43 €.

2. Lösung

Zur Vornahme der kompletten Tilgung wird die erforderliche Restsumme in Höhe von 202.921,43 € außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

3. Alternative

Keine.

4. Analyse und Bewertung geschlechterspezifischer Folgen

Entfällt.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die zusätzlichen Haushaltsmittel für die Tilgung der Baukosten der Gemeinschaftsunterkunft in Höhe von 202.921,43 € werden im Haushaltsjahr 2018 bei dem PSP-Element 7.000.750.700.300 „Flüchtlinge Wilhelm-Quetsch-Str. 1“ und dem Sachkonto 78523001 „Auszahlungen für Baumaßnahmen“ außerplanmäßig bereitgestellt.

Zur Refinanzierung werden die noch verfügbaren aber nicht mehr benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 238.841,82 € bei dem Projekt 7.000802 „Flüchtlingsunterkunft Ludwigsburger Str.“ gesperrt.